FINSTERBACH Kurier

EIN MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE ALTHEGNEBERG-HÖRBACH, DER KIRCHEN, VEREINE, FEUERWEHREN, SCHULE, DES KINDERGARTENS UND SONSTIGER ORTSANSÄSSIGER ORGANISATIONEN.

DIESES MITTEILUNGSBLATT IST KEIN AMTSBLATT IM SINNE DER KOMMUNALRECHTLICHEN VORSCHRIFTEN. - FÜR BEITRÄGE (TEXT UND BILD) IN DIESER INFORMATIONSSCHRIFT SIND DIE GENANNTEN GRUPPIERUNGEN SELBSTVERANTWORTLICH.

Heft 279/94 - Juli 2024

Aus dem RATHAUS

Strom unterm Sattel

Bayernwerk spendet Althegnenberg ein E-Bike für Dienstfahrten – Netzbetreiber engagiert sich für nachhaltige Mobilität in bayerischen Kommunen

Althegnenberg

Die erste Fahrt mit dem neuen E-Bike hat er sich nicht nehmen lassen: Bürgermeister Rainer Spicker drehte am Dienstag (30. April) gleich flott eine Runde mit dem Neuzugang in seinem Fuhrpark. „Das ist wie fahren mit eingebautem Rückenwind“, meinte er nach seiner Probefahrt begeistert zu Carolin Kaiser, Kommunalbetreuerin der Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk). Das Elektrofahrzeug ist eine Spende des regionalen Netzbetreibers; es hat einen Wert von rund 2.000 €. „Wir wollen damit in Kommunen umweltschonende Mobilität fördern und Lust machen aufs Rad“, meinte die Kommunalbetreuerin des größten regionalen Stromverteilnetzbetreibers Bayerns. E-Bikes sind die sportliche, emissionsfreie und vor allem trendige Alternative zum Auto, zumindest auf kürzeren Distanzen. In Althegnenberg soll das E-Bike künftig von Verwaltungsangestellten für Dienstfahrten im Ort genutzt werden, ganz im Sinne des Mottos „Bayernwerk bewegt.“ Für Bürgermeister Rainer Spicker ist die Spende Ansporn und Verpflichtung zugleich: „Wir werden das E-Bike intensiv nutzen, jeder Kilometer strampeln entlastet die Umwelt und fördert die Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

Girokonto und Kreditkarte ein Jahr kostenlos!

Wechseln Sie jetzt zur Sparkasse – ganz einfach mit dem bequemen Kontowechselservice – und sichern sich das Girokonto Ideal Premium inklusive Mastercard Gold (Kreditkarte) ein Jahr kostenlos!

Sparkasse Fürstenfeldbruck

Alle Infos in einer unserer Filialen oder unter sparkasse-ffb.de/wechseln

STEUERN plus! LÄCHELN

MÖRTL & WENDE
STEUERBERATUNG

Kompetente Steuerberatung für Privatpersonen & Unternehmen.
Zeitnah, freundlich, zuverlässig.

- + Jahresabschlüsse & Steuererklärungen
- + Buchführung & Personalwesen
- + Zukunftsorientierte Beratung für betrieblichen und persönlichen Erfolg

Kostenloses Erstgespräch: Gleich anrufen!

Digitale Kanzlei 2023

Mörtl & Wende Steuerberatungsgesellschaft mbH
Fürstenfelder Str. 17 | 82256 Fürstenfeldbruck
Telefon: 08141/225 32-0 | mail@moertl-wende.de | www.moertl-wende.de

Öffnungszeiten

Rathaus Althehnenberg

Augsburger Straße 6
82278 Althehnenberg
Telefon: 0 82 02 - 80 39
Fax: 0 82 02 - 88 68
Internet: www.althehnenberg.de
Email: info@gemeinde-althehnenberg.de

Achtung! Geänderte Öffnungszeiten

Dienstag: 16:00 bis 19:00 Uhr

Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr (NEU!)

Bücherei im (Rathaus)

Neue Öffnungszeiten ab 01.07.2024:

Dienstag von 15:30 bis 18:00 Uhr

weitere Informationen unter:

www.biblino.de/althehnenberg

Großer Wertstoffhof - Althehnenberg

Telefon: 0 82 02 - 86 78

Öffnungszeiten:

Montag: 17:00 bis 20:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 bis 12:00 / 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf

Augsburger Straße 12
82291 Mammendorf
Telefon: 0 81 45 - 84 - 0
Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Katholisches Kinderhaus

St. Johannes Baptist

Bgm.-Widemann-Straße 12
82278 Althehnenberg
Telefon: 0 82 02 - 90 49 - 579
Fax: 0 82 02 - 90 49 - 599

email: info@kinderhaus-althehnenberg.de

www.kinderhaus-althehnenberg.de

Praxis-Infos

Physio-Fit-Center Aurich

Physiotherapie - Gymnastik - Fitnesstraining

Münchener Straße 21
82278 Althehnenberg
Telefon: 0 82 02 - 46 33 532

Anmeldung:

Mo-Do 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Fr 09:00 - 13:00 Uhr

www.physiofit-aurich.de

Stammtisch

der Oldtimerfreunde findet jeden

1. Mittwoch im Monat

in der Waldgaststätte statt.

Kaffee-Treff

Im Pfarrheim am
Donnerstag
04. 07. 24
um 14:00 Uhr

Termine Juli 2024

Do is was los!

- 01. Mo 16:00 Uhr Blutspenden BRK, MZH + Überbau
- 04. Do 19:00 Uhr Gemeinderatssitzung, Rathaus
- 06. Sa 13:00 Uhr Henaberger Erlebniswald, AHB
- 13. Sa 16:00 Uhr Dorrfest, AHB Rathausgarten
- 14. So EM-Finale 2024, DFB, Berlin
- 18. Do Serenade, Liederkranz, Überbau
- 20. Sa 16:00 Uhr Ausweicht. Dorrfest Althehnenberg
- 21. So 19:00 Uhr Stammtisch, BN
- 25. Do 19:00 Uhr Gemeinderatssitzung, Rathaus
- 26. Fr 19:00 Uhr Taizé-Gebet, Kirche rk
- 27. Sa Ausweichtermin Henaberger Erlebniswald
- 29. Mo 09:30 Uhr Fußball, Feriencamp, FC Augsburg
Fußballschule, Sportplatz AHB,
bis 02.08.2024

Familienstützpunkt VG Mammendorf

- 07. 07. 10:00 Uhr **Familiyyoga**, AHB Überbau
- 21. 07. 10:00 Uhr **Familiyyoga**, AHB Überbau

Anmeldung unter:

www.brucker-forum.de

Infos: familienstuetzpunkt@brucker-forum.de

Jahnweg 7 (1. Stock)

82291 Mammendorf - Telefon: 0160 - 966 844 86

Öffnungszeiten:

Montag von 15:00 - 18:00 Uhr und
Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr

Ökumenischer Frauentreff Althehnenberg

**Mittwoch, den 17. Juli 2024 um 19.00 Uhr
im katholischen Pfarrheim Althehnenberg**

Wir wollen unser Sommerfest feiern!

Freundlichkeit schenkt Freude

.....wir alle haben es so nötig uns zu freuen!

Für das gemeinsame Mahl davor darf jeder was beitragen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

*Redaktionsschluss
für die
Ausgabe
August-Sept. 2024
nicht vergessen!*

Althegnenberger Vereine gratulierten

● Regina Pschierer zum 60. Geburtstag

Regina Pschierer hat am 04. Mai ihren 60.-ten Geburtstag mit Familie und Freunden in der Gaststätte Frietinger in Luttenwang gefeiert. Glückwünsche und Geschenke überbrachten ihr der Liederkranz Althegnenberg, bei dem Regina als aktive Sängerin und Kassierin aktiv ist, der Sportverein, der Obst- und Gartenbauverein und der Theaterverein. Sie hatte sich eine musikalische Einlage, bei der auch die Gäste mitsingen konnten, gewünscht. Es war uns eine herzliche Freude für Regina ein paar Lieder zu singen und sie mit einem umgeschriebenen Text zu überraschen. Die Singeinlage hat ihr und allen Gästen sehr gefallen, es war eine lustige und kurzweilige Geburtstagsfeier.

Die SG Althegnenberg gratulierte:

● Annemarie Schmid zum 75. Geburtstag

Am 04.04.2024 feierte Annemarie ihren 75. Geburtstag. David Wittchen und Gisela Baulechner statteten ihr einen Besuch ab und überreichten eine Urkunde und einen Gutschein der Metzgerei Eberl.

Die SG Althegnenberg gratulierte:

● Gabi Spicker zum 50. Geburtstag

am 21.04.2024 beging Gabi Spicker ihren 50. Geburtstag. Florian Dosch und Kathi Wittchen überbrachten die Glückwünsche der SGA und überreichten den obligatorischen Krug und eine Urkunde.

Der Schützenverein Hörbach gratulierte:

● Georg Kühlmuß zum 70. Geburtstag

Im Namen des Schützenvereins Eichenlaub Hörbach gratulierte Elisabeth Schöffler ganz herzlich und überreichte ein kleines Präsent.

E-Mail
für Ihre Beiträge:
h.geiring@me.com

METECH

Elektrotechnik GmbH

Photovoltaik aus Meisterhand

Beratung • Planung • Realisierung • Service

Florian Messtorff - Feldstraße 10b - 82287 Jesenwang
0176/2251 65 68 - info@metech.de - www.metech.de

Fronleichnamsfest

Am Samstag 01.06.2024 um 17:30 Uhr wurde das Fronleichnamsfest für Althegegnberg und Hörbach nach gefeiert. Witterungsbedingt fiel die Prozession durch die Straßen von Althegegnberg leider aus und so wurde in der Pfarrkirche Althegegnberg nach dem Gottesdienst an den drei Altären unter Teilnahme von Vereinsabordnungen mit Fahnen, den Kommunionkindern sowie den Gläubigen, die Gegenwart Gottes in unseren Lebenswelten gefeiert. Herr Pfarrer Brandstetter betete auch für die Feuerwehren und Hilfskräfte, die an diesem Tag ihren Einsatz leisten. Anschließend traf man sich zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim, wo die Ministranten kleine Häppchen vorbereitet hatten. Allen ein Vergelt's Gott, die zum guten Gelingen, zur musikalischen Begleitung und zum Schmücken der Kirche beigetragen haben.

2024 Sommer Ferienprogramm Althegegnberg

Die Kurse findet ihr auf der Althegegnberger Internetseite oder direkt über den QR Code. Anmeldung nur online möglich!

www.althegegnberg.de
Bei Fragen: info@janine-beier-seifert.de
0176-32551500

2024 Salzburger Adventsingen
IM GROSSEN FESTSPIELHAUS ZU SALZBURG

BUSFAHRT
Ab Althegegnberg
15. Dezember 2024
Abfahrt 8.30 Uhr
an der Pfarrkirche

Anmeldung
0172 - 94 118 17
r.friesenegger@t-online.de

Zusätzlich Besuch des Salzburger Christkindlmarktes möglich.

„Glaube, Hoffnung, Liebe!“
Rudana GmbH, 82278 Althegegnberg

Komplettpreis pro Person:

- Kategorie 1) 118,00 €
- Kategorie 2) 129,00 €
- Kategorie 3) 139,00 €

ALTHEGNERBERG

Sa 06.07.	17:30 Uhr	Vorabendmesse, Dankmesse für die Firmlinge
So 14.07.	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
So 21.07.	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Fr 26.07.	19:00 Uhr	TAIZE-Gebet
So 28.07.	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst

HÖRBACH

So 07.07.	08:30 Uhr	Pfarrgottesdienst
So 21.07.	08:30 Uhr	Pfarrgottesdienst
Sa 27.07.	17:30 Uhr	Vorabendmesse

„Segne Du, Maria, alle, die mir lieb“ - Maiandacht in Hörbach

Am Abend des Muttertags fand in diesem Jahr wieder die traditionelle, feierliche Maiandacht am Marterl der Familie Kaindl in Hörbach statt. An diesem schönen Maiabend fanden sich zahlreiche Gläubige ein, um zusammen mit Pfarrer Anton Brandstetter und den Ministranten der Gottesmutter zu begegnen, sie zu verstehen und sie zu feiern.

Musikalisch umrahmt wurde die Andacht in bewährter Art von den Hörbacher Bläsern mit volkstümlichen Weisen sowie verschiedenen Marienliedern.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen für die schöne Maiandacht!

Maiandacht Hörbach 2024

Text und Fotos: Simone Schmid

„Du gehst mit“

So lautete das diesjährige Motto der vierzehn Kommunionkinder aus Althegnberg, Hörbach und Mittelstetten. Gemeinsam mit Pfarrer Anton Brandstetter bereiteten sich die Kinder intensiv auf das Fest vor, dass am Sonntag den 21.04.2024 gefeiert wurde. Trotz des kalten und nassem Wetter hatten die Kinder einen wunderschönen Tag.

Herausgeber des Finsterbach-Kuriers*:
mediapro - Agentur für Film- Bild- und Printmedien

Redaktion: Hans und Monika Geiring
 ● E-Mail: h.geiring@me.com

Am Dornet 7 - 82278 Althegnenberg

Für Beiträge in diesem Kurier sind die jeweiligen
 Gruppierungen selbst verantwortlich.

Für Angaben, insbesondere Ort/Datum/Uhrzeiten
 etc. kann keine Gewähr übernommen werden.
 Evtl. Text- und Bildkürzungen sind möglich.

Auflage: 1.000 Exemplare

*) Alle Rechte bei Hans und Monika Geiring

Bitte den angegebenen
 Redaktionsschluss für die
 Ausgabe August - September 2024
 nicht vergessen!

Wir sind für Sie da:

LANDMETZGEREI

Jais
 SEIT 1988

- ★ Mit hochqualitativen Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Aufzucht, Schlachtung und Produktion
- ★ Mit einer großen Auswahl an Grill- und Feinkostspezialitäten
- ★ Mit einer Vielfalt aus preisgekrönten Salami-, Wurst- und Schinkendelikatesen
- ▶ Gerne stehen wir Ihnen bei Ihren individuellen Wünschen in Luttenwang, Mammendorf und Olching zur Verfügung.

*„weil wir wissen,
 wo's herkommt!“*

Mehr Informationen unter: 0 82 02 / 81 98
www.landmetzgerei-jais.de
 montags in allen Filialen Ruhetag

Regionale Produkte in Bio-Qualität

jetzt im Selbstbedienungs-Hofladen

Gut Lindenhof
 seit 1714

DE-ÖKO-006

- Frische Bio-Eier
- Unterschiedliche handgemachte Bio-Nudeln
- Lidl's Hofeis
- Mehl aus der Bennomühle
- Säfte aus regionalem Streuobst
- Milch von „Unser-Land“
- Bio-Aufbackwaren
- Fleisch- und Wurstwaren aus Weideschlachtung

Andreas Dreher
 Rechtsanwalt

Hauptstraße 47 - 82140 Olching
 Telefon: 0 81 42 / 2 80 77 - Fax: 0 81 42 / 2 80 70
 Mobil-Telefon: 0172 / 9 81 42 97
 E-Mail: info@rechtsanwalt-dreher.de
www.rechtsanwalt-dreher.de

Familienrecht ● Arbeitsrecht (Fachanwalt für Arbeitsrecht)
Erbrecht ● Schadenersatzrecht ● Mietrecht, Verkehrsrecht, Strafrecht
Zwangsvollstreckung ● Insolvenzrecht

KFZ-SERVICE
Schneider & Mahl GbR

Gasanlagen - Autohandel - Tankstelle - Shop
Werkstattangebot

- KFZ-Reparaturen aller Marken
- Fachbetrieb für Hybrid und Elektrofahrzeuge
- Gasanlagen - Einbau und Wartung
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Steinschlagreparatur
- Tuning
- Reifenreparatur
- Inspektionen
- Elektronische Achsvermessung
- Klimaanlageanwendung
- Reifenservice
- Reifeneinlagerung

Unsere Öffnungszeiten:
 Shop: Mo. bis Sa. 6:00 bis 20:30 Uhr
 Sonntag: 8:00 bis 11:00 Uhr
 Werkstatt: Mo. bis Fr. 7:30 bis 18:00 Uhr
 Samstag: 8:00 bis 12:00 Uhr

Münchener Straße 21 - 82278 Althegnenberg - Tel.: 08202/9053805 - www.kfz-schneider-mahl.de

CAPITAL > PLAN
 UNABHÄNGIGE FINANZMAKLER

> Wolfgang Pschierer
 Finanzmakler

> Vermittlung von Versicherungen Darlehen Bausparer Investment

> Lindenhofstraße 4
 82278 Althegnenberg
 Telefon 0 82 02/90 39 33
 Telefax 0 82 02/90 39 31
pschierer@capital-plan.de
www.capital-plan.de

E-Mail für Ihre Beiträge:
h.geiring@me.com

Saison-Abschlusschießen

Am 17.05.2024 fand zum Abschluss der Saison 2023/2024 wieder das traditionelle Abschlusschießen statt. Beim LG Preisschießen hatte Peter Friedl die Nase vorn, während Samuel Braun auf dem 2. und Barbara Hertlein auf dem 3. Platz landeten. Im KK-Gewehr setzte sich Bernhard Zettler-Arzberger durch vor Ludwig Gabriel auf dem 2. und Rudi Friesenegger auf dem 3. Platz. Natürlich erhielt wieder jeder Teilnehmer einen Preis, bevor sich die Abteilungen Luftgewehr und Kleinkaliber bis zum 13.09.2024 in die Sommerpause verabschiedeten.

KEINE Sommerpause gibt es natürlich beim Bogenschießen. Dort freut man sich im Gegenteil auf die Sommersaison in der frischen Luft.

Geburtstagsschießen

Am 05.04.2024 fand wieder das traditionelle Geburtstagsschießen zum 167-jährigen Bestehen der Schützengesellschaft Althegegnberg statt.

Auch diesmal folgten wieder etliche Mitglieder der Einladung zu diesem Preisschießen. Wie in den letzten Jahren wurde der Ziel-Teiler auf den Jahrestag, diesmal 167, festgelegt. Wer diesem Teiler mit seinem Schuss am nächsten kommt, hat gewonnen. Den 1. Platz belegte diesmal Ine Baumgartner vor Joe Lauckner auf dem 2. und Johanna Strauss auf dem 3. Platz. Auf dem 4. Platz landete Peter Friedl und auf dem 5. Martina Baier. An diesem Geburtstag brachten die Teilnehmer selbst die Geschenke. Sie waren allesamt so gut verpackt, dass es bei der Preisverleihung einige Überraschungen gab.

Wie üblich pflegte man im Anschluss an den sportlichen Wettkampf die gesellige Runde.

Aufruf Altpapiersammlung!

Liebe Bürger der „Finsterbach“-Gemeinden, es ist wieder soweit.

Die nächste Altpapiersammlung der SG Althegegnberg findet demnächst statt am:

06. 07. 2024 ab 8:30 Uhr

Genauere Informationen können den Handzetteln entnommen werden, die rechtzeitig vor dem Termin ausgetragen werden.

Bitte denkt auch an den Altpapier-Container der SGA auf dem Parkplatz des Sportzentrums, der auch jederzeit zur Verfügung steht.

Großer Wertstoffhof Althegegnberg

Telefon: 0 82 02 - 86 78

Änderung der Öffnungszeiten:

Montag:
17:00 bis 20:00 Uhr

Mittwoch:
09:00 bis 12:00 - 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Gasthof „Alter Wirt“

Pächter: Ivo Opacak
Telefon: 08193-7454

Bayerische, Kroatische und Saisonale Spezialitäten
wie Spargel, Fisch, Wild, Schwammerlgerichte
und vieles mehr...

Moorenweiser Str. 5
82269 Geltendorf

hepagogo
seit 2007

Versicherung – Vorsorge – Vermögen

Christian Paul
Versicherungskaufmann

Versicherung – Vorsorge – Vermögen
= Verpflichtung – Verantwortung – Vertrauen

Ob bei Arbeitskraftverlust, Krankheit, Unfall, zum Schutz
Ihres Zuhauses oder Gewerbes ... Fühlen Sie sich sicher.

hepagogo Versicherungsvermittlungs GmbH
Wallbergstraße 11, 86415 Mering, Tel. 0 82 33/73 59-0,
Fax 0 82 33/73 59-10, info@hepagogo.de, www.hepagogo.de

Physio-Fit-Center Aurich

- Physiotherapie
- Lymphdrainage
- Massage
- Gymnastik
- Fitnessstraining

82278 Althegnenberg - Münchner Straße 21 - Tel.: 0 82 02-46 33 532

Anmeldung:

Mo-Do 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr ● Fax: 08202-6939917

E-Mail: physiofit.ahb@gmail.com ● www.physiofit-aurich.de

55 Jahre
VW + Audi-Erfahrung

AUTO-DIETER

Augsburger Str. 1 · 82278 Althegnenberg
Telefon 0 82 02 / 82 09 · Fax 0 82 02 / 18 67

ALLE MARKEN

Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

PKW • Transporter • Wohnmobile
Ersatzwagen • Hol- und Bringservice

WERKSTATT

- Inspektion
- Klimaanlage
- Unfallinstandsetzung
- Reifen
- Abgasuntersuchung
- Hauptuntersuchung durch KÜS oder TÜVSüd

SB Waschen

www.auto-dieter.de

Oswald Trockenbau GmbH

Trockenbau – Schallschutz – Feuerschutz

Wilhelm Oswald Sen.
Florian Oswald Jun.

Mobil 0173/3792054
Mobil 0171/9523 045

Burgstraße 3
82278 Althegnenberg

Telefon 08202/8485
Telefax 08202/1310

elektro
helfer

Vorsprung durch Leistung

Inhaber
Helmut Helfer

Haustechnik

Augsburger Straße 5
82278 Althegnenberg
Tel 08202/1020 Fax 08202/8707
e-mail:helmut.helfer@t-online.de

Allianz

Obermaier & Müller OHG

Generalvertretung der Allianz
Gewerbegrund 6, 82272 Moorenweis
☎ 0 81 46.13 99

K. Widemann
Schuhmachermeister

- Orth. Einlagen (alle Kassen)
- Orth. Schuhzurichtungen
- Perfekte Schuhreparatur
- Schuhverkauf mit Spezialweiten K und M

Ohmstraße 12 – 86415 Mering
Telefon 08233/737670
www.schuhmacherei-widemann.de

Nächster Redaktionsschluss, Ausgabe August - September 2024
ist der 03. Juli 2024 um 12:00 Uhr

Fliesenleger
René Hilker
Ihr Fliesen-Spezialist

Am Lochfeld 2 · 82278 Althegnenberg
Tel.: 0 82 02 / 90 59 59 · Fax: 0 82 02 / 96 1111
Mobil: 0173 / 24 54 667

E-Mail für Ihre Beiträge:
h.geiring@me.com

Gemeinschaftsgefrieranlage Hörbach

von Toni Drexler

Der Griff in das eigene Tiefkühlfach ist heute in jedem Haushalt selbstverständlich, doch das war nicht immer so. Schon Anfang des 20. Jahrhunderts wurde das Tiefgefrieren entwickelt, um Lebensmittel länger haltbar zu machen. Erst in den 1950er Jahren verbreitete sich diese Technik flächendeckend. Vielerorts in ganz Deutschland entstanden sogenannte »Gemeinschaftsgefrieranlagen« [...] mit Kühlfächern, die als neue technische Errungenschaft begrüßt wurden. [...] Die Kühlfächer konnten in Wandschränken (Schrankanlagen), ebenerdigen Truhen (Truhenanlagen) oder in Form eines Karussells angeordnet sein. [...].

Diese Gefrieranlagen entstanden meist in Gemeinschaftsleistung und waren auch genossenschaftlich organisiert. Für einen geringen Betrag konnte man eines [ein halbes] oder mehrere Fächer mieten. Diese in den 1950er und vor allem 1960er Jahren gemeinschaftlich betriebenen Kühlhäuser in den Dörfern können als Vorreiter der Gefriertruhen und -schränke in den Privathaushalten bezeichnet werden. Bisher war es üblich, dass das Kühlen und Gefrieren wie seit Jahrhunderten in Kellern und Eiskellern stattfand. Fleisch konnte nur durch Pökeln, Räuchern oder Einmachen in Dosen und Gläsern haltbar gemacht werden. Mit den ersten Gefrieranlagen begann ein neues Zeitalter der Lagerung von Lebensmitteln.

Sie boten der ländlichen Bevölkerung neue Möglichkeiten der Konservierung und ein jahreszeitlich unabhängiges Wirtschaften. Schlachtungen konnten beispielsweise nun auch in den warmen Sommermonaten durchgeführt werden. Auch Gemüse wurde auf diese Weise haltbar gemacht, so dass immer frische Produkte zur Verfügung standen. Die Kühlhäuser garantierten damit das ganze Jahr über eine hygienische Vorrats- und Frischhaltung von Lebensmitteln.

Für Familienhaushalte und den privaten Gebrauch waren Gefriertruhen damals noch nahezu unbezahlbar. Deshalb galten die Gemeinschaftsgefrieranlagen auf den Dörfern nicht nur als neuartige, sondern auch als finanziell erschwingliche Lösung. Trotz der flächendecken-

den Errichtung solcher Gefrieranlagen und der staatlichen Unterstützung solcher Initiativen ließen vor allem der rasante technische Fortschritt in den Privathaushalten diese Einrichtungen schon nach kurzer Zeit funktionslos und damit überflüssig werden.¹

1951 Einrichtung der ersten Gemeinschaftsgefrieranlage in Bayern. Bis 1965 folgten weitere 3.869 Anlagen.²

Auch in Hörbach entstand 1957 eine Gemeinschaftsgefrieranlage auf genossenschaftlicher Grundlage. In einem Nebengebäude des Huber-Hofs wurde diese eingerichtet. Darin waren 16 Kühltruhen zusammengeschlossen. Man konnte eine ganze oder auch eine halbe Truhe mieten. Die Truhen waren verschließbar. Alle Truhen wurden vermietet.

Baurin Cordula Huber und Bürgermeister Karl Schmid bei einer Besichtigung der Anlage 1966.

(von links nach rechts): Theresia Sandmeir, Lehrer Georg Prescher, Theresia Schamberger (Hochdorf), Josef König, Cordula Moser-Huber, Bürgermeister Karl Schmid, Simon Sandmeir, Anton Moser-Huber, Leonhard Drexler, Josef Kraus.

1954 schrieb Dr. Aenne Sprengel vom Bundeslandwirtschaftsministerium: In allen Ländern des Bundesgebietes hat die Zahl der Gemeinschaftsgefrieranlagen auf dem Lande erheblich zugenommen, und es ist damit zu rechnen, dass die hier eingesetzte Entwicklung auch weiterhin anhalten wird. Der Grund für das schnelle Anwachsen liegt nicht nur in der Förderung derartiger Einrichtungen durch ERP-Zuschüsse; auch die Erkenntnis, dass die Vorratshaltung durch das Gefrieren der Lebensmittel verbessert, vereinfacht und erleichtert wird, hat dazu beigetragen, das Bedürfnis nach weiteren Anlagen zu steigern.³

Mit ihrer Zukunftsprognose sollte Frau Dr. Sprengel nicht Recht haben. Bereits Ende der 1960er oder Anfang der 70er Jahre wurden die meisten Gemeinschaftsgefrieranlagen wieder eingestellt.

Zitierte Literatur:

- 1) Sabine Fechter in museum heute 47 München 2015
https://museumsberatung-bayern.de/fileadmin/Veroeffentlichungen_vor_Relaunch/mh_47_100dpi_01.pdf
- 2) Simone Helmle, Anne Schwing: Bäuerinnen, Versorgerinnen, Botschafterinnen, 60 Jahre Landfrauen im Bayerischen Bauernverband 2008
https://www.researchgate.net/profile/Simone-Helmle-2/publication/322369347_Bauerinnen_Versorgerinnen_Botschafterinnen_60_Jahre_Landfrauen_im_Bayerischen_Bauernverband/links/5a56665e45851547b1bfla99/Baeuerinnen-Versorgerinnen-Botschafterinnen-60-Jahre-Landfrauen-im-Bayerischen-Bauernverband.pdf
- 3) Mai 1954 Dr. Aenne Sprengel Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
https://www.openagrar.de/servlets/MCRFileNodeServlet/Document_derivate_00005007/BFL0263ocr.pdf

Redaktion: Toni Drexler: Anregungen, Beiträge und Fotos bitte an: toni.drexler@ffb.org

HÖRBACHER MONTAGSBRETTL

Bayerns älteste Kleinkunsthöhne informiert

Sa. 20. Juli 2024 – 18:00 Uhr
Gasthof Frietinger, Lutenwang

Brettel Sommerfest

Auch dieses Jahr wollen wir wieder vor der Sommerpause alle Freunde und Freundinnen des Hörbacher Montagsbrettels zu unserem Sommerfest einladen.

Gemeinsam wollen wir im Biergarten vom Gasthof Frietinger bei kühlen Getränken, netten Gesprächen und guter Musik feiern. Wer an diesem Abend bei uns spielen wird, ist im Moment leider noch nicht klar, aber wir sind uns sicher, dass wir an die großartigen Sommerfeste der letzten Jahre anknüpfen werden.

Wie immer ist der Eintritt frei!

Die aktuellsten Infos zum Hörbacher Montagsbrettel gibt's wie immer unter www.montagsbrettel.de

Neues Führungsteam bei der FF Hörbach

Nachdem unser langjähriger Kommandant Markus Lampl sein Amt niedergelegt hat, fanden Neuwahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr Hörbach statt. Bei einer sehr gut besuchten Versammlung wurde unter Leitung unseres Bürgermeisters Rainer Spicker Markus Obermaier zum ersten Kommandanten gewählt sowie Wolfgang Berger zum stellvertretenden Kommandanten.

Wir möchten uns nochmal bei Markus Lampl für seine langjährige Tätigkeit und Engage-

ment bedanken und wünschen dem neuen Führungsteam alles Gute!

Eure Feuerwehr
(Wolfgang Berger)

Waldgaststätte Althegnenberg *Hier trifft griechische Gastfreundschaft auf bayrische Gemütlichkeit.*

Inh. K. Papadopoulos
Bgm.-Widemann-Str. 8
82278 Althegnenberg

Öffnungszeiten
Mo = Ruhetag
Di / Mi / Do / Fr / Sa
17:00 – 23:00
So & Feiertage
11:00 – 14:30
17:00 – 23:00

- Griechische Küche, Biergarten und Festsaal
- Veranstaltungen, Geburtstagsfeier, Hochzeit, Kommunion, Trauerfeier, ...
- Selbstholer-Service und Catering
- Party-Zone im „KELLER-CLUB“

WEIN • GYROS • AMBIENTE

☎ 08202 961 5959

@ kostawga@web.de

www.kostawga.de

@kostawga

Eine überaus gelungene Jubiläumsfeier

Pünktlich um 16:16 Uhr hat der Bus 838 am Tag der Feier die Haltestelle an der Schule verlassen und der Umzug durch Günzlhofen konnte sich in Bewegung setzen – vorneweg die Blaskapelle Unterschweinbach, dann die Fahnenabordnungen und Vereine, im Anschluss daran alle Klassen und zum Schluss die Schulleitung, der Vorstand, Vertreter*innen der Gremien und Bürgermeister Norbert Riepl. Am Wegesrand standen Anwohner*innen und fröhliche Eltern, um dem Spektakel zuzuschauen und ihren Kindern zu winken.

Eigentlich sollte anschließend der Montessori-Maibaum im Schulhof aufgestellt werden. Als der Baumstamm jedoch am Tag zuvor gebracht wurde, war sofort klar, warum das mit so vielen Menschen drum rum nicht gehen würde. Lutz Rosenbaum, Dritter Bürgermeister hatte spontan zugesagt, sich um den Maibaum zu kümmern und zusammen mit fünf weiteren Männern einen 16 Meter hohen Stamm angeliefert, der mit schwerem Gerät und bestückt mit zehn zur Schule passenden Tafeln bereits am Freitag Nachmittag aufgerichtet wurde.

Der gleiche Baum in einer Mini-Ausgabe wurde stattdessen bei der Begrüßung im Anschluss an den Umzug von den beiden Schulsprecherinnen Katharina Huber und Josefa Schorer aufgestellt. Die Schulleiterinnen Annette Becker, Melanie Rack und Ruth Oettinger stellten dar, wie es zu der Entscheidung gekommen ist, nach Günzlhofen zu ziehen und Norbert Riepl gab einen Rückblick auf die vergangenen 10 Jahre. Im etwas skurrilen Interview mit dem Schulskelett Franz hat er erfahren, wie wir uns eingelebt haben, sich das Schulleben am neuen Standort gewandelt hat und welche Erwartungen für die Zukunft bestehen.

Nach einem Volkstanz der Grundschüler*innen wurde auf dem Schulhof weitergefeiert. Für die Kinder standen von Eltern organisierte Spielangebote zur Verfügung. Bei der Feuerwehr konnten schon die Kleinsten das Feuerlöschchen an einer richtigen Brandstelle üben. Viele ehemalige Schüler und Schülerinnen sowie Eltern und Gründungsmitglieder sind gekommen, um alte Bekannte zu treffen und zu sehen, was aus der kleinen Schule mit einer einzigen Klasse nach 30 Jahren geworden ist. Mit einem dreistündigen Auftritt sorgte die Band „Marthas Delight“ am Abend für ausgelassene Stimmung.

Oft war der Satz zu hören:

„Das könnte man eigentlich jedes Jahr machen“.

Text: Anke Bille
Foto: Holger Bille

E-Mail für Ihre Beiträge:
h.geiring@me.com

Nächster
Redaktionsschluss,
Ausgabe August - Sept. 2024,
ist der 03. Juli 2024
um 12:00 Uhr

Blumen und mehr ...
... für jeden Anlaß

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Taufen
- Balkonbepflanzungen
- Dekorationen
- Trauerfälle

Hauptstraße 18
86504 Merching
Tel.: 08233/781178

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Blumenwerkstatt
Merching

Pflanzentauschbörse gut besucht!

OGV Altheigenberg - Hörbach

Die diesjährige Pflanzentauschbörse des Obst- und Gartenbauvereins Altheigenberg-Hörbach fand heuer am 11. Mai statt. Gemeinsam mit der Bürgerinitiative Altheigenberg-Hörbach war am Parkplatz vor dem Pfarrheim von 9:00-12:00 Uhr ein Markt organisiert worden, der regen Zuspruch fand. Die vielen Besucher waren begeistert von den regionalen Angeboten der aufgebauten Stände.

Der OGV hatte natürlich wie gewohnt viele Tomaten-, Paprika- und Zucchiniplanzen von mehreren Gartlern im Angebot, ebenso die vom Verein selbst hergestellten Naturseifen, die immer mehr begeisterte Anhänger finden!

Auch die anderen Stände, der Hofladen Gut Lindenhof, der Hofladen vom Oswaldhof in Steinach, mehrere Altheigenberger und Hörbacher Imker, Bienenwachskerzen von Susanne Federmann und das Feinkostgeschäft Oh la Vie, machten gute Geschäfte und waren sehr zufrieden. Kosta sorgte mit einem köstlichen Gyrosteller für die Verpflegung der Besucher und Verkäufer.

Eine Wiederholung des Marktes ist für den Herbst geplant, voraussichtlich am 12. Oktober!

Bericht der Tennisabteilung des SV Althegnenberg:

Am 01. Mai eröffnete die Tennisabteilung des SV Althegnenberg die Tennissaison 2024 unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“ offiziell. Bei schönem Wetter waren viele Mitglieder der Einladung gefolgt und auf allen 4 Plätzen wurde gespielt. Besonders erfreulich war es, dass sich einige Tennisinteressierte neu angemeldet haben und vom Schnupper-Jahresbeitrag von nur Euro 40,00 für das 1. Jahr profitieren.

Das Schnupperangebot gilt auch weiterhin für alle, die Anfänger und Wiedereinsteiger in den Tennissport. Alle Neumitglieder erhalten drei kostenfreie Trainerstunden.

Wer es einfach mal ausprobieren möchte, schaut am besten bei unserem After Work Tennis am **Mittwoch, 03. Juli ab 17 h** auf der Tennisanlage vorbei. Nähere Infos in dieser Ausgabe oder unter www.sv-althegnenberg.de.

Bei der Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung am 15. Mai 2024 wurde die aktuelle Vorstandschaft wiedergewählt. Die Abteilungsleitung besteht somit weiterhin aus Abteilungsleiter Thomas Müller, Kassier Stefan Namyslo, Schriftführer Josef Ismann, Sportwart Michael Hoetter und Jugendwart Manuel Galozy.

Die Doppel-Vereinsmeisterschaften fanden aufgrund der Pfingstpause der Punktspiele bereits am 18. Mai statt. Den Titel sicherte sich Patrick Schendel und Mike Hoetter, die alle 5 Spiele gewannen. Ralf Hoetter und Thomas Müller sicherten sich den 2. Platz vor Willy Tiabou und André Döhner.

Die Tennis-Mannschaft reiste vom 11. Bis 14. April 2024 mit 8 Spielern an den Gardasee. Bei hervorragendem Wetter konnten die Trainingseinheiten auf den malerisch gelegenen Plätzen in Arcca oberhalb des Gardasees stattfinden.

Das Trainingslager bot den Spielern ideale Bedingungen zur Saisonvorbereitung und war ein voller Erfolg. Neben dem intensiven Training förderten auch die gemeinsamen Freizeitaktivitäten wie eine Weinprobe und gesellige Abende den Teamgeist.

After Work Tennis mit offenem Training und Spielmöglichkeiten

Vereinsoffener Trainings- und Schnuppertag für alle die sich über zwangloses Tennis informieren, reinschnuppern oder sich etwas erklären lassen wollen.

Kommt einfach bei den Tennisplätzen in Althegnenberg vorbei!

Wann?

Am Mittwoch, 3. Juli 2024 ab 17 Uhr

Was brauche ich?

Sportkleidung und Sportschuhe/Tennisschuhe für roten Sandplatz

Brauche ich einen Schläger?

Nicht zwingend, ein Schläger kann ausgeliehen werden.

Wer kann teilnehmen?

Jeder von jung bis alt. Wir möchten für jeden eine passende Gruppe oder Spielmöglichkeit anbieten.

Es darf zugeschaut, gefragt, gegessen und getrunken werden.

Jeder der möchte kann gegen Freunde, Trainer, Spieler, die Ballmaschine oder die Tenniswand antreten.

Informiert euch und bleibt so lange wie es Spaß macht.

Vorabwünsche und Fragen auch gerne an tennis@sv-althegnenberg.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe August - September 2024 nicht vergessen!

Frühjahrskonzert des Musikvereins Althegnenberg

Musikverein Althegnenberg

Unter dem Motto „Nach Bruck und wieder z’ruck“ präsentierten die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Althegnenberg unter der Leitung von Barbara Schamberger-Oswald und David Kolano ein abwechslungsreiches Programm für ihr Frühjahrskonzert. Etwa 200 Zuhörer waren in die Althegnenberger Mehrzweckhalle gekommen, um eine unterhaltsame Radtour einer Mutter mit ihren beiden Kindern zu begleiten.

Die Idee zu diesem unkonventionellen Konzept stammte von Barbara Schamberger-Oswald, die nicht nur das Jugendorchester, sondern auch den Großteil der Stücke des Großen Orchesters für das Konzert dirigierte. David Kolano übernahm bei zwei Stücken des Großen Orchesters den Dirigierstab.

Die musikalische Reise begann in Althegnenberg an der Bergkapelle, wo einst der erste Burgturm Althegnenbergs stand. Mit dem Stück „Castle Hill Overture“ stimmte das Jugendorchester die Zuhörer auf die bevorstehende Radtour ein. Die nächste Station bot einen atemberaubenden Blick auf die Alpen, passend dazu erklang die „Alpina Saga“ von Thomas Doss. Das Stück begleitet einen Wanderer in den Bergen. Es beginnt bei Sonnenaufgang mit einer majestätischen Einleitung, die sofort die erhabene und kraftvolle Atmosphäre der Alpenlandschaft einfängt. Im Lauf der Wanderung verirrt sich der Bergsteiger. Er muss die Nacht im Freien verbringen und er hört unheimliche Geräusche und mystische Gesänge von Bergegeistern. Das Stück ist geprägt von einer breiten Palette an dynamischen Kontrasten und rhythmischen Mustern, um die Vielseitigkeit der Alpenregion musikalisch zu porträtieren, von sanften, pastoralen Melodien bis hin zu energiegelassen, treibenden Passagen. Das Finale fasst die thematischen Elemente des Stücks zusammen und führt sie zu einem kraftvollen Abschluss, der die zeitlose Schönheit der Alpen feiert.

Nach diesem fulminanten Auftakt folgte ein rasantes Radrennen, bei dem das Stück „Bicycle Race“ von Ivo Kouwenhoven für die passende Stimmung sorgte. Als besonderes Instrument kam dabei eine Fahrradklingel zum Einsatz, was für große Heiterkeit beim Publikum sorgte.

Eine kurze Rast nutzten die Kinder, um ihre Handys zu zücken und Videospiele zu zocken. Die Mutter war zwar anfangs genervt, stellte dann aber fest, dass die Musik zu den Spielen doch sehr spannend ist. Das Große Orchester trug hierzu „Epic Game Themes“ vor, ein Medley aus bekannten Videospield melodien wie Assassins Creed III, Brothers und Dragonborn.

Nach der Pause wurden zwei junge Musiker aus dem Verein geehrt, die die D1-Prüfung abgelegt hatten. Klaus-Dieter Ruf, der Vorsitzende des Bezirks 14 des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes (ASM), gratulierte Mareike Höhn (Euphonium)

und Constantin Scharfenberg (Trompete) zu ihrem Erfolg und übergab eine Urkunde und das Abzeichen des ASM in Bronze.

Auf der Radtour war man mittlerweile in Fürstentfeldbruck angekommen. Dort tauchte die Familie in das bunte Treiben des Volksfestes ein. Mit dem 5-teiligen Stück „Rummel Bummel“ schilderte die Musik die verschiedenen Attraktionen des Festes: Man lauschte der Kirmessorgel, machte eine beschauliche Fahrt mit dem Riesenrad, gruselte sich in der Geisterbahn, wagte eine rasante Fahrt in der Achterbahn und dreht einige Runden im Autoskooter.

Der Rückweg führte die Radfahrer an einem Sägewerk vorbei. Hier sorgte das Stück „Sandpaper Ballet“ von Leroy Anderson für eine humorvolle Note: Die beiden Schlagzeuger des Orchester wechselten vom Drumset zum Schmirgelpapier und gaben gemeinsam schmirgelnd den Takt für das Orchester an.

Als weiteres Highlight des Abends gab es ein Medley mit dem Titel „The Queen of Soul“, in dem die Musiker einige der größten Hits von Aretha Franklin interpretierten.

Erschöpft erreichten die Radler schließlich wieder ihre Heimatgemeinde. Um den großen Hunger zu

stillen und den Abend gemütlich ausklingen zu lassen, begab man sich in das Griechische Restaurant in der Waldgaststätte und ließ sich von Kosta und Maria kulinarisch verwöhnen. Passend hierzu schloss das Große Orchester mit der „Greek Folk Song Suite“ von Franco Cesarini das Konzert ab. Mit langanhaltendem Applaus, der die große Begeisterung der Zuhörer zeigte, forderte das Publikum eine Zugabe, die der Musikverein mit der „Kuschelpolka“ schließlich einlöste.

Der Musikverein Althegnenberg hat mit dieser Veranstaltung einmal mehr seine Kreativität und sein musikalisches Können unter Beweis gestellt und gezeigt, wie vielfältig Blasmusik sein kann.

Verbleib beider Mannschaften in der A- B-Klasse

Mit der Saison 23/24 endet auch das umstrittene Spielsystem, das der BFV für 2 Jahre als Pilotprojekt in unserer Region testen wollte. Mehr Lokalderbys und mehr Spannung sollte das neue System bringen, das die Ligen nach der Hinrunde in eine Auf- und Abstiegsrunde teilte. Außerdem wurde ein Punktebonus mit in die neue Runde genommen. Je besser der Tabellenplatz, desto mehr Punkte.

Die 2. Mannschaft konnte bereits im Winter das Saisonziel Klassenerhalt in der B-Klasse fixieren, da sie als Dritter der Vorrunde in die Meisterschaftsgruppe aufgestiegen war. Bester Torschütze der 2. Mannschaft war Florian Ericke mit 6 Treffern.

Die 1. Mannschaft konnte ungeschlagen durch einen 1. Platz in der Relegationsrunde die A-Klasse halten. In der Vorrunde scheiterte die Mannschaft nur knapp an der Aufstiegsrunde. Torschützenkönig wurde Leonard Wagner mit 17 Treffern.

Die Verantwortlichen des SV Althegnenberg sind sehr zufrieden mit der Entwicklung der beiden Mannschaften, die sich unter der Leitung von Trainer Marcel Aue, Co-Trainer Helmut Mayer und dem Trainer der zweiten Mannschaft Johannes Christoph weiterentwickelt haben. Auf diesem Niveau wurde in Althegnenberg noch nie Fußball gespielt.

Wir verabschieden und bedanken uns bei Co-Trainer Helmut Mayer, der sein Amt als Co-Trainer niedergelegt hat. Das Amt des Co-Trainers wird in der neuen Saison von Sascha Niedermair und Johannes Christoph übernommen.

Die zweite Mannschaft wird von Alex und Stephan Kaspar übernommen. Alex Kaspar hat bereits mehrere Trainerstationen im Jugendbereich hinter sich und war zuletzt für den SV Puch aktiv. Stephan spielt schon seit einigen Jahren für den SV Althegnenberg und durch ihn konnten wir seinen Bruder für uns gewinnen.

Außerdem haben wir für die neue Saison wieder den Betreuerstab um Jakob Kistler und Sebastian Kraus. Durch ihre Ausbildung zum Physiotherapeuten wird die Mannschaft auch auf dieser Ebene hochprofessionell betreut. Vielen Dank Jungs.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren Sponsoren. Einige unterstützen den SV Althegnenberg

schon seit Ewigkeiten. Wir freuen uns auf die neue Saison mit dem alten/normalen Ligasystem.

Sportliche Grüße

Sascha Niedermair 2. Vorstand
Michael Werner Abteilungsleitung

ABSTIEGS QUALIFIKATIONSRUNDE A-K...				
10. SPIELTAG				
Gesamt Heim Auswärts				
Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	SV Althegnenberg	10	30:9	32
→ 2.	SC Egling/Paar	10	25:19	22
→ 3.	Ethnikos Puchheim	10	20:30	19
→ 4.	FC Eichenau II	10	29:20	16
→ 5.	SV Puchheim	10	20:21	12
→ 6.	TSV Gernlinden	10	9:34	3

WETTBEWERB MEISTERRUNDE B-KLASSE GRUPPE A				
10. SPIELTAG				
Gesamt Heim Auswärts				
Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	TSV Alling II	10	21:7	30
→ 2.	GW Gröbenzell	10	24:14	26
→ 3.	SpVgg Wildenroth II	10	23:17	21
→ 4.	FC Puchheim II	10	12:12	16
→ 5.	FC Landsberied II	10	11:23	10
→ 6.	SV Althegnenberg II	10	11:29	8

2024 Sommer Ferienprogramm Althegnenberg

Die Kurse findet ihr auf der Althegnenberger Internetseite oder direkt über den QR Code. Anmeldung nur online möglich!

www.althegnenberg.de
Bei Fragen: info@janine-beier-seifert.de
0176-32551500

Montessori-Pädagogik von der Grundschule bis zum Abitur!

Montessori-Schule Günzlhofen
www.montessori-ffb.de
Schulstraße 11 | 82294 Günzlhofen | Tel. 08145 468

Bürgernetz **Althegnenberg** *informiert*

Vorstellung Konzept Bürgernetz

Hilfe von Bürgern für Bürger!

Donnerstag, 06. Juni 2024

14:00 Uhr im Pfarrheim Althegnenberg

Mittwoch, 03. Juli 2024

19:00 Uhr im Rathaus Sitzungssaal

Was ist das Bürgernetz?

Beim Bürgernetz unterstützen ehrenamtliche Helfer bedürftige Personen im Alltag.

Ziel ist die Förderung sozialer Kontakte und ein solidarisches generationenübergreifendes Miteinander.

Hierzu suchen wir noch ehrenamtliche Helfer für die Organisation und Durchführung der Nachbarschaftshilfe!

Malerei Schegg GmbH
Burgstraße 7
82278 Althegnenberg
Tel.: 08202 8829
info@malerei-schegg.de

Fassadenanstriche
Schimmelsanierungen
Bodenbeläge
Innenraumgestaltung

Graffiti-Entfernung
Bodenbeschichtungen
Lackierungen
Betonanierung

JETZT NEU
Professionelle Fassadenreinigung
Sparen Sie bis zu 70 %
gegenüber einem Neuanstrich!

ÜBER 55 JAHRE KREATIVITÄT
MIT ERSTKLASSIGEM SERVICE

www.malerei-schegg.de